

Datenschutzhinweis des Nationalparks

Der Nationalpark informiert Sie in diesem Datenschutzhinweis nach Art. 13 DSGVO darüber, wie bei Ihrer Kontaktaufnahme und Bewerbung als Freiwillige/r personenbezogene Daten verarbeitet werden und welche Rechte betroffenen Personen zustehen. In jedem Fall gilt, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nur verarbeiten, soweit dies nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zulässig ist.

1. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

Nationalpark (Nationalparkamt, Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse)

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter: (falls vorhanden). Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter der oben genannten Anschrift zu erreichen.

2. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind und die Sie identifizieren (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Nutzerverhalten).

3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung

Bei Ihrer Kontaktaufnahme per E-Mail oder bei Ihrer Bewerbung erheben wir von Ihnen die erforderlichen personenbezogenen Daten, die für Ihr Auftragsverhältnis erforderlich sind. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung (z. B. im Anschreiben, im Lebenslauf oder in Zeugnissen) mitgeteilt haben (z. B. Name, Vorname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (Festnetz und / oder Mobilfunk), Geburtsdatum, Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation, Ausbildung oder beruflichen Weiterbildung).

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt, um Sie als Freiwillige/n identifizieren zu können, um Ihre Fragen beantworten und Ihre Bewerbung bearbeiten zu können. Die Datenverarbeitung zum Zweck der Kontaktaufnahme mit uns erfolgt auf Ihre Kontaktanfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung Ihrer Anfrage oder Buchung eines Termins und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem abzuschließenden Vertrag erforderlich.

Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist ebenfalls Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

4. Datenlöschung und Speicherdauer

Sämtliche personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie dies für den genannten Zweck (Bearbeitung Ihrer Anfrage zur Freiwilligenarbeit oder Abwicklung) und die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist. Wir löschen diese Daten, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO) bestehen. Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

Falls wir für einzelne Funktionen unseres Angebots auf beauftragte Dienstleister zurückgreifen oder Ihre Daten für werbliche Zwecke nutzen möchten, informieren wir Sie untenstehend in Ziffer 6. über die jeweiligen Vorgänge. Dabei nennen wir auch die festgelegten Kriterien der Speicherdauer.

Besteht für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten keine gesetzliche Grundlage, so holen wir eine Einwilligung der betroffenen Person ein.

5. Ihre Rechte als betroffene Person

Widerrufsrecht: Sie haben gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO

- das Recht, Ihre ggf. einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen (**Widerrufsrecht**).

Auskunftsrecht / weitere Rechte: Sie haben gem. Art. 15 DSGVO

- das **Recht auf Auskunft** über die personenbezogenen Daten, die von uns verarbeitet werden, und die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen diese Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, die geplante Speicherdauer, oder über

- das **Recht auf Berichtigung oder Löschung** („Recht auf Vergessenwerden“),

- das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**,

- das **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**,

- das **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Datenportabilität),

- das **Recht auf Erfahren der Herkunft** Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden,

- das **Recht auf Erfahren des Bestehens einer automatisierten Entscheidungsfindung** einschließlich Profiling und ggf. das Recht, aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten zu verlangen.

Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten: Sie haben gem. Art. 16 DSGVO

- das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung: Sie haben gem. Art. 17 DSGVO

- das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben gem. Art. 18 DSGVO

- das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben gem. Art. 20 DSGVO

- das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Beschwerderecht: Sie haben gem. Art. 77 DSGVO

- das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Sie können sich in der Regel an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder des Sitzes unseres Unternehmens wenden.

Ferner steht Ihnen als betroffene Person ein **Auskunftsrecht** darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten. Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

Widerspruchsrecht: Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Sie können unter der oben genannten Adresse E-Mail-Adresse mit einer E-Mail von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder uns unter der in § 1 genannten Adresse kontaktieren. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Mit einer Nachricht an die oben genannte Anschrift oder E-Mail-Adresse können Sie der Nutzung oder Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung widersprechen.

Für die Ausübung der vorgenannten Rechte sowie für Auskünfte, Wünsche oder Anregungen zum Thema Datenschutz stehen wir Ihnen auch gerne unter der oben genannten Adresse oder E-Mail-Adresse zur Verfügung.

6. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie
- für den Fall, dass dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.